

AMBIGUITÄT

in der kulturellen

MODERNE

interdisziplinäre

PERSPEKTIVEN

RINGVORLESUNG
WINTERSEMESTER 2012/13

MONTAGS 18 UHR
UNIVERSITÄTSHAUPTGEBÄUDE
HÖRSAAL 250

22. Oktober

Verena Krieger

Ambiguität in der Kunst, eine Herausforderung

05. November

Bernhard Strauß

Homo ambivalens und das Menschenbild der Psychoanalyse

12. November

Gisela Mettele

Ambiguität in der Geschlechtergeschichte des 19. Jahrhunderts

26. November

Miriam Rose

Zweideutige Zweideutigkeit.
Zur Geschichte der theologischen Sündenlehre

03. Dezember

Edoardo Costadura

Wie und wo entsteht literarische Ambiguität?
Ein Aufklärungsversuch aus romanistischer Sicht

10. Dezember

Stephan Lessenich

Ambivalenzen des Alter(n)s. Soziologische Perspektiven
auf das Alter im demographischen Wandel

7. Januar

Helmut Hühn

Ironie und Ambiguität.
Zur Romantik-Kritik in der Moderne

14. Januar

Steffen Siegel

Ich sehe was, was du nicht siehst.
Zur Auflösung des Bildes

21. Januar

Caroline Rosenthal

Ambiguität in der amerikanischen Literatur
zwischen Moderne und Postmoderne

28. Januar

Andrea Meyer-Fraatz

Ambiguität (nicht nur) als ästhetische Selbstbehauptung:
russische Literatur im 20. Jahrhundert

04. Februar

Frauke Berndt (Tübingen)

Die Ambiguität des „Simplicissimus Teutsch“ – paradigmatisch

Kontakt:

verena.krieger@uni-jena.de